

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION13. Juni 2017 || Seite 1 | 1

ITS European Congress 2017: Beim vernetzten Fahren auf Nummer sicher gehen – Hybrider ITS Stack des Fraunhofer ESK macht die Car2X- Kommunikation zuverlässiger

Vernetztes automatisiertes Fahren basiert auf einer verlässlichen und abschätzbaren Kommunikation in Echtzeit. Mit seinem adaptiven hybriden Kommunikationsstack für die Car2X-Kommunikation erhöht das Fraunhofer ESK die Zuverlässigkeit der Kommunikation zwischen den Verkehrsteilnehmern und erleichtert die nahtlose Einbindung neuer Technologien. Der Ansatz des Fraunhofer ESK führt dafür verschiedene Drahtlostechnologien wie WLAN und Mobilfunk zusammen und bringt situationsabhängig die geeignete Technologie zum Einsatz.

Szenarien wie kooperative Fahrmanöver und Platooning, also das gesteuerte, sichere Kolonnenfahren, setzen beim vernetzten automatisierten Fahren eine verlässliche und abschätzbare Kommunikation in Echtzeit voraus. Dazu leistet das adaptive hybride Netzwerkkonzept des Fraunhofer ESK einen wichtigen Beitrag: Es integriert verschiedene Drahtlostechnologien wie den fahrzeugspezifischen WLAN-Standard ITS-G5, den LTE-Mobilfunk und zukünftig auch die Erweiterung LTE-V2X sowie 60 GHz-Technologien in einem hybriden Kommunikationsstack. Die Auswahl der optimalen Kommunikationstechnologie erfolgt adaptiv, das heißt abhängig von der Situation in Echtzeit. Kriterien für die Auswahl der Funktechnologie sind beispielsweise die vorhergesagte Verfügbarkeit oder die Signalqualität.

Auf dem ITS European Congress in Straßburg (19. bis 22. Juni 2017) zeigt das Fraunhofer ESK an zwei Modell-Fahrzeugen den Einsatz seines hybriden Netzwerkkonzepts. Das Fraunhofer ESK beteiligt sich als Mitaussteller am Gemeinschaftsstand der Deutschen Gesellschaft für Intelligente Verkehrssysteme, ITS Deutschland, Standnummer D 30.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ezcar2x.fraunhofer.de/>.

Das **Fraunhofer ESK** konzentriert sich auf die angewandte Forschung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) mit dem Fokus auf verlässliche Kommunikationssysteme. Das Institut arbeitet in den Kompetenzbereichen Kommunikationstechnologien & -architekturen und Entwurf & Absicherung für die Branchen Vernetzte Mobilität, Industriekommunikation sowie Smart Grid und Telekommunikation.

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen über 1,8 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Die internationale Zusammenarbeit wird durch Niederlassungen in Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien gefördert.

Kontakt

Manuela Freese-Wagner | PR & Marketing | Telefon +49 89 547088-353 | manuela.freese-wagner@esk.fraunhofer.de |